

Memorandum - Brief

Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Samstag, 31. Dezember 1988, 7.45 Uhr:

Lauf Wetterdienst bleibt es weiterhin heiter und mild. Bei etwas auffrischenden Nordwestwinden werden in 2000m +1 bis plus 3 Grad, in 3000m um -2 Grad erreicht.

Die vereinzelte Gleitschneerutsche in den Mittagesstunden bedrohen noch für die exponierten Verkehrsverbindungen Nordtirols eine örtlich geringe Gefahr.

Trotz der allgemein günstigen Verhältnissen ist bei Schlawen in Kammahen, besonders schattseitigen Steilhängen und Rinne eine örtlich mäßige Schneebrottfahr zu beachten. Auch die Aufweichung der Schneedecke in besonnten Steilhängen erfordert unverändert Vorsicht.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr:	NW	30 km/h	Böden:	- km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr:	NW	22 km/h	Böden:	- km/h
Hendelstele	7.00 Uhr:	W	33 km/h	Böden:	- km/h
Sonnblick	7.00 Uhr:	N	7 km/h	Böden:	- km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr:	N	33 km/h	Böden:	- km/h

Temperatur in 2000 m : +1 bis plus 3 in 3000 m : um -2 Grad.

N e u e s s e n :

Klein Neuschnee in den letzten 24 Stunden.

Örtliche Abweichungen von dieser Lagebersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind. Für Lawineneinsätze stehen Ärzte, Bergrettungsmänner und Lawenhunde bei den Flugeinsatzstellen und Christophorusstützpunkten, Kurzruf 1777 bzw. 144 in Bereitschaft.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefrintonband ab
Sonntag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr